

Vade Mecum für lustige Leute

1764-1792

Friedrich Nicolai (1733-1811)

Die Kaution

In einem katholischen Lande, wo man strenge Fasten hält, verlangten zween Reisende ein paar junge Hühner zum Abendessen.

Die Frau im Gasthofe sagte ihnen, daß sie in der Fasten kein Fleisch zubereiten dürfte, aber etwa eine Meile davon könnten sie alles haben, was sie verlangten.

5 »Ei«, sagte einer von den Reisenden, »warum auch nicht hier wie dort?«

Die Wirtin antwortete: »Jene haben nur einen Eid geschworen und können also tun, was sie wollen, ohne etwas dabei zu wagen. Wir aber haben Kaution gestellet und würden gänzlich ruinieret werden, wenn wir solches täten.«
(98 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/antholog/schwaenk/chap47.html>